

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 54 (1928)
Heft: 52

Artikel: [s.n.]
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-462116>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

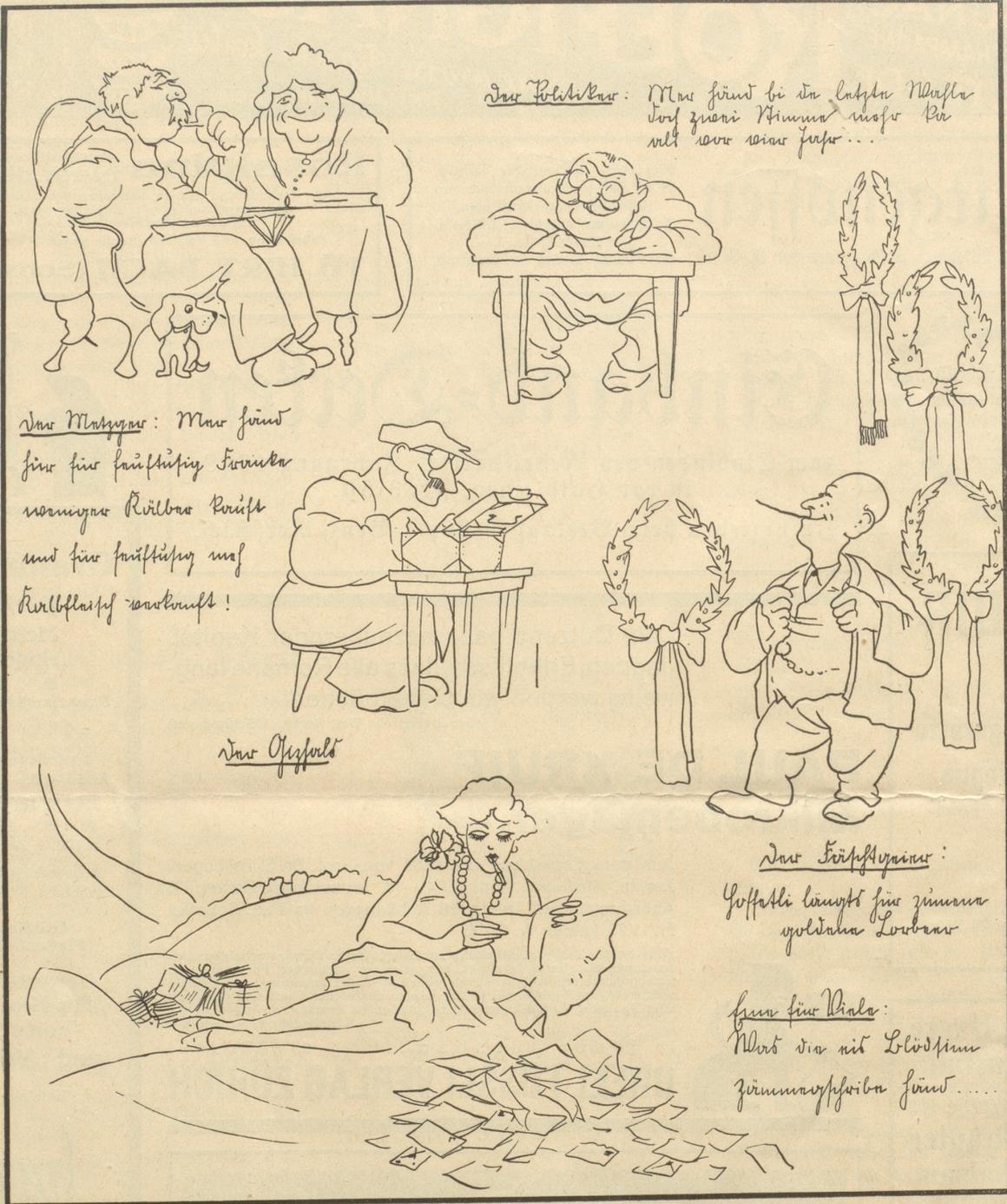
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der Politiker: Man frunt bi sin letzten Nache
 von zwozi Nimmun mofer Ba
 mit vorr siner Jaser...

Der Metzger: Man frunt
 für für fünfzig Forin
 von siner Rülber Rüst
 und für fünfzig auf
 Rülber Rüst!

Der Opfer:

Der Schriftsteler:
 Goffali kumpt für zimmer
 ydlicher Loubar

Man für Wala:
 Wert sin nit Lüd sin
 zimmerfriben frunt...

Eine erstaunliche Meldung: „Der Gerichtshof von Briey bei Nancy beschäftigt sich gegenwärtig mit der Ermordung des Abbés Cesare Caravadosi...“ Ein netter Gerichtshof!

*

Ein wegen Unterschlagung vor Schwurgericht Gestellter erklärte, er habe hundert Franken in einen Bajazzo-Spielapparat ge-

worfen — denn er habe doch etwas tun müssen, als er arbeitslos war.“ — Der Mann ist nicht zu tadeln, denn er hat nach dem Grundsatz gehandelt „Arbeit schändet nicht“ und „Wer nicht arbeitet, soll auch nicht essen“, und wenn man eben keine andere Arbeit erhält, tut man, was man kann. Unbegreiflich ist es daher, daß der Angeklagte nicht einmal mildernde Umstände zugebilligt erhielt...

*

In Bulgarien wird von kirchlicher Seite ein Geseßesentwurf vorgeschlagen, der die Bestrafung der Selbstmörder zum Zwecke hat, u. a. mit zwei Jahren Kerker... Wenn

sich die Herren Selbstmörder vor der Lat behufs Aburteilung zur Verfügung stellen, so dürfte einer Verwirklichung dieser Bestrebungen wahrscheinlich nichts im Wege stehen. Wenn sie's aber nicht tun?

*

Nachdem vor einigen Jahren festgestellt worden ist, daß es in der Schweiz zwei

ZÜRICH

Vom Helmhuskunditerei-Café
 gseht mer d'Möve am beste

BASEL

Hotel Metropole-Monopole

Das komfortable Hotel - Fließ. Wasser u. Tel. in all. Zimmern - Garage - Restaurant - Tea-Room
 Conditorei - Konzert-Bierhalle - Tel. S 37.64
 N. A. MISLIN, Direktor.